

Gemäß Art. 73, Abs. 1 des Autonomiestatuts (D.P.R. vom 31. August 1972, Nr. 670), in der Fassung des Gesetzes vom 23. Dezember 2009, Nr. 191, sind die mit Landesgesetz eingeführten Kraftfahrzeugsteuern eigene Steuern.

Mit Landesgesetz vom 11. August 1998, Nr. 9 wurde die Kraftfahrzeugsteuer des Landes ab 1. Jänner 1999 eingeführt.

Das Gesetz vom 8. August 1991, Nr. 264 regelt die Betreibung der Beratungstätigkeit für den Verkehr von Transportfahrzeugen auf der Grundlage einer durch die Landesverwaltung erlassenen Genehmigung.

Artikel 31, Absatz 42 des Gesetzes vom 23. Dezember 1998, Nr. 448 gewährt den gemäß des Gesetzes Nr. 264/1991 ermächtigten Agenturen (im Folgenden auch „Autoagenturen“ oder „Agenturen“ genannt) die Möglichkeit, die Kfz-Steuern nach Beitritt zum entsprechenden Übereinkommen einzuheben. Das entsprechende Rahmenübereinkommen wurde mit Dekret des Finanzministeriums vom 13. September 1999 beschlossen.

Derzeit führen die auf dem Landesgebiet tätigen ACI-Geschäftsstellen und einige der Autoagenturen, die die Kfz-Steuer einheben, auch Tätigkeiten zur Information, Unterstützung und Beratung der Steuerpflichtigen durch. Diese Tätigkeit zielt nicht allein auf die Einzahlung der Steuer ab, sondern dient ebenso als Unterstützung des Steuerpflichtigen bei der Einreichung von Anträgen an die Steuerverwaltung (etwa Anträge auf Befreiung von der Zahlung der Kfz-Steuer, Anträge auf Rückerstattung, Antrag auf Überprüfung der Zahlungsmittelungen). In diesen Fällen betreuen die Agenturen auch die Phase der Ermittlung und Analyse der Anträge der Steuerpflichtigen. Es handelt sich um eine professionelle Tätigkeit, die eine tiefgründige Kenntnis der Steuer voraussetzt. Diese ermöglicht zudem die ständige Aktualisierung des Landesarchivs der Kfz-Steuer in punktuellen Fällen, die nicht den Gegenstand massiver Aktualisierungen bilden können.

Mit Beschluss der Landesregierung Nr. 949 vom 01.12.2020 wurde beschlossen, die Rahmenvereinbarung mit Beitrittsmöglichkeit für die Durchführung der Beratungstätigkeit für die Bürger durch die Autoagenturen mit den entsprechenden Entlohnungen anzunehmen. Gleichzeitig wurden die Südtiroler Einzugsdienste mit der Verwaltung der entsprechenden Vereinbarungen, einschließlich der Auszahlung der Vergütungen an die Agenturen mit darauffolgender entsprechender Rückerstattung der getragenen Kosten durch die Provinz, beauftragt.

In base all'art. 73, comma 1 dello Statuto di autonomia (D.P.R. 31 agosto 1972, n. 670), come modificato dalla legge 23 dicembre 2009, n. 191, le tasse automobilistiche istituite con legge provinciale costituiscono tributi propri.

Con la legge provinciale 11 agosto 1998, n. 9 è stata istituita la tassa automobilistica provinciale dal 1° gennaio 1999.

La legge 8 agosto 1991, n. 264 disciplina l'esercizio dell'attività di consulenza per la circolazione dei mezzi di trasporto previa autorizzazione rilasciata dall'amministrazione provinciale.

L'articolo 31, comma 42 della legge 23 dicembre 1998, n. 448 riconosce ai soggetti autorizzati ai sensi della legge n. 264/1991 (di seguito anche "agenzie di pratiche automobilistiche" o "agenzie") la possibilità di riscuotere le tasse automobilistiche previa adesione all'apposito schema di convenzione. Il relativo schema della convenzione è stato approvato con decreto del Ministero delle Finanze del 13 settembre 1999.

Ad oggi, le delegazioni ACI ed alcune delle agenzie di pratiche automobilistiche presenti sul territorio provinciale che riscuotono la tassa automobilistica, svolgono anche l'attività di informazione, assistenza e consulenza al contribuente. Tale attività non è finalizzata unicamente al pagamento del tributo, ma anche al supporto del contribuente nella presentazione di istanze all'ente creditore (ad esempio domande di esenzione dal pagamento della tassa o di rimborso, richiesta di riesame degli avvisi di recupero). In tali casi, le delegazioni e le agenzie curano anche la fase di acquisizione e di analisi delle richieste dei contribuenti. Si tratta di un'attività professionale che presuppone la conoscenza approfondita del tributo. Essa consente altresì l'aggiornamento costante dell'archivio provinciale della tassa automobilistica in casi puntuali che non possono essere oggetto di aggiornamento massivo.

Con deliberazione della Giunta Provinciale n. 949 del 01/12/2020 è stato deliberato di approvare lo schema della Convenzione per adesione per lo svolgimento dell'attività di assistenza al cittadino, con i relativi corrispettivi, da parte delle Agenzie di pratiche automobilistiche. Al contempo, Alto Adige Riscossioni è stata incaricata della gestione delle relative convenzioni, compresa la liquidazione dei compensi alle agenzie, con successivo apposito rimborso da parte della Provincia delle spese sostenute.

In Anbetracht der Fälligkeit der Rahmenvereinbarung, die bis zum 31.12.2023 läuft, wird es für angebracht erachtet, eine neue Rahmenvereinbarung für den Zeitraum 01.01.2024-31.12.2026 zu beschließen. Der Vereinbarung können die ACI-Geschäftsstellen und die Autoagenturen gemäß dem Gesetz Nr. 264/1991, die zur Einhebung der Kfz-Steuer über pagoPA/pagoBollo befähigt sind, beitreten.

Es wird zudem für angemessen erachtet, die den ACI-Geschäftsstellen und Agenturen zuerkannten Vergütungen anzugleichen und auf der Grundlage der vom Nationalinstitut für Statistik für die Gemeinde Bozen errechneten prozentuellen Veränderung der Indexziffern für Familien von Arbeitern und Angestellten im Zeitraum 2020-2022, die 11,7% beträgt, zu aktualisieren.

Es wird ebenfalls für angebracht gehalten, die eigene Gesellschaft Südtiroler Einzugsdienste mit der Durchführung der notwendigen Tätigkeiten, einschließlich der Auszahlung der Vergütungen an die Agenturen mit darauffolgender entsprechender Rückerstattung der getragenen Kosten durch die Autonome Provinz Bozen, zu beauftragen.

Die jährlichen Gesamtkosten, die die Autonome Provinz Bozen für die Entlohnung der von den Autoagenturen durchgeführten Tätigkeiten zur Beratung der Steuerpflichtigen zu tragen hat, können auf Euro 100.000, MwSt. inbegriffen, geschätzt werden.

Die zuständige Organisationsstruktur bescheinigt, dass mit dieser Maßnahme kein öffentliches Investitionsprojekt genehmigt oder finanziert wird und daher keine Identifizierung über den CUP erforderlich ist.

Dies vorausgeschickt

b e s c h l i e ß t

die Landesregierung mit gesetzesmäßig zum Ausdruck gebrachter Stimmeneinhelligkeit

1. die Rahmenvereinbarung mit Beitrittsmöglichkeit für die Durchführung der Beratungstätigkeit für die Bürger durch die Autoagenturen mit den entsprechenden Entlohnungen anzunehmen – Anlage 1;
2. den Direktor der Abteilung Finanzen zu beauftragen, an der Rahmenvereinbarung mit den Autoagenturen nicht wesentliche Änderungen oder jene Änderungen vorzunehmen, die sich durch nachfolgende gesetzliche Pflichten ergeben;
3. die eigene Gesellschaft Südtiroler Einzugsdienste zusätzlich zur

In occasione della scadenza della Convenzione, che è in vigore fino al 31/12/2023, si ritiene opportuno approvare un nuovo schema di Convenzione quadro per il periodo 01/01/2024-31/12/2026. A tale convenzione possono aderire le delegazioni ACI e le agenzie di pratiche automobilistiche di cui alla legge n. 264/1991 abilitate alla riscossione della tassa automobilistica mediante pagoPA/pagoBollo.

Si ritiene parimenti opportuno rivedere i corrispettivi riconosciuti alle delegazioni ACI ed alle agenzie, aggiornandoli sulla base della variazione percentuale dei numeri indice dei prezzi al consumo per le famiglie di operai ed impiegati nel Comune di Bolzano, calcolati dall'Istituto Nazionale di Statistica, per il periodo 2020-2022, pari all'11,7%.

Si ritiene inoltre opportuno incaricare la propria società Alto Adige Riscossioni di svolgere le necessarie attività, compresa la liquidazione dei compensi alle Agenzie, con successivo apposito rimborso delle spese sostenute a tal fine da parte della Provincia autonoma di Bolzano.

I costi complessivi annui a carico della Provincia autonoma di Bolzano per la remunerazione delle attività di assistenza ai contribuenti svolte dalle Agenzie di pratiche automobilistiche sono stimabili in euro 100.000, IVA inclusa.

La competente struttura organizzativa attesta che con il presente provvedimento non si autorizza né finanzia un progetto d'investimento pubblico e che, pertanto, non occorre alcuna identificazione tramite il CUP.

tutto ciò premesso, la Giunta Provinciale ad unanimità di voti legalmente espressi

d e l i b e r a

1. di approvare lo schema della Convenzione per adesione per lo svolgimento dell'attività di assistenza al cittadino, con i relativi corrispettivi, da parte delle Agenzie di pratiche automobilistiche – Allegato 1;
2. di autorizzare il Direttore della Ripartizione Finanze ad apportare allo schema di Convenzione con le Agenzie di pratiche automobilistiche modifiche non sostanziali o derivanti da sopravvenuti obblighi di legge;
3. di incaricare la propria società Alto Adige Riscossioni, oltre alla gestione

Gesamtverwaltung der betroffenen Abgabe gemäß den durch den entsprechenden Dienstleistungsvertrag mit der Provinz mit der Verwaltung der Vereinbarungen mit den Autoagenturen für die Beratung der Steuerpflichtigen im Bereich der Kfz-Steuer, einschließlich der Auszahlung der Vergütungen an die Agenturen mit darauffolgender entsprechender Rückerstattung der getragenen Kosten durch die Autonome Provinz Bozen, zu beauftragen;

4. festzuhalten, dass anlässlich der Erneuerung des Dienstleistungsvertrages mit den Südtiroler Einzugsdiensten für das Jahr 2024 die aufgrund des vorliegenden Beschlusses erforderlichen Anpassungen aufgenommen werden;
5. die folgenden Beträge für die Vereinbarungen mit den Autoagenturen, die den Südtiroler Einzugsdiensten ausbezahlen sind, auf dem Kapitel U01041.0390 des diesbezüglichen Verwaltungshaushaltes zweckzubinden, wie in der SAP-Beilage, die wesentlicher Bestandteil des vorliegenden Beschlusses ist, vorgesehen:
2024: 100.000 Euro, MwSt. inbegriffen
2025: 100.000 Euro, MwSt. inbegriffen
2026: 100.000 Euro, MwSt. inbegriffen
6. diesen Beschluss gemäß Artikel 28, Absatz 1 des Landesgesetzes Nr. 17/1993 in geltender Fassung im Amtsblatt der Region zu veröffentlichen, da die entsprechende Maßnahme eine bestimmte Personengruppe betrifft.

DER LANDESHAUPTMANN

DER GENERALEKRETÄR
DER L.R.

complessiva del tributo in questione secondo gli accordi definiti tramite l'apposito contratto di servizio con la Provincia, della gestione delle Convenzioni con le Agenzie di pratiche automobilistiche, per l'assistenza al contribuente, in materia di tassa automobilistica, compresa la liquidazione dei compensi alle Agenzie, con successivo apposito rimborso da parte della Provincia autonoma di Bolzano delle spese sostenute;

4. di dare atto che in sede di rinnovo del contratto di servizio con Alto Adige Riscossioni per l'anno 2024 saranno recepiti i necessari adeguamenti rispetto a quanto contenuto nella presente deliberazione;
5. di impegnare i seguenti importi per le Convenzioni con le Agenzie di pratiche automobilistiche, da corrispondere ad Alto Adige Riscossioni, sul capitolo U01041.0390 del rispettivo bilancio finanziario gestionale, come da allegato SAP, che costituisce parte integrante della presente delibera:
2024: 100.000 euro, IVA inclusa
2025: 100.000 euro, IVA inclusa
2026: 100.000 euro, IVA inclusa
6. di pubblicare la presente deliberazione nel Bollettino Ufficiale della Regione ai sensi dell'articolo 28, comma 1, della legge provinciale n. 17/1993 e successive modifiche, in quanto trattasi di un atto che interessa un determinato gruppo di persone.

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

IL SEGRETARIO GENERALE
DELLA G.P.

Rahmenvereinbarung mit Beitrittsmöglichkeit für die Durchführung der Beratungstätigkeit für die Steuerpflichtigen im Bereich der Kraftfahrzeugsteuer des Landes zwischen den Südtiroler Einzugsdiensten und den Autoagenturen

Artikel 1 Definitionen

Für den Zweck der vorliegenden Vereinbarung werden die folgenden Definitionen verwendet:

Kfz-Steuer: Kraftfahrzeugsteuer des Landes, von der Autonomen Provinz Bozen mit dem Landesgesetz vom 10. August 1998, Nr. 9 im Sinne von Art. 73, Absatz 1 des D.P.R. vom 31. August 1972, Nr. 670 eingeführt.

Land/Provinz oder Südtiroler Einzugsdienste (Kurzform SED): Die Autonome Provinz Bozen und die eigene beteiligte Gesellschaft Südtiroler Einzugsdienste, die seit 2015 mit der Verwaltung der Kfz-Steuer beauftragt ist.

Agentur: Autoagentur/Beratungsbüro im Sinne des Gesetzes vom 8. August 1991, Nr. 264 (Regelung der Beratungstätigkeit auf dem Gebiet des Verkehrs von Transportfahrzeugen).

Steuerpflichtiger: Passives Steuersubjekt der Kfz-Steuer im Sinne der geltenden Bestimmungen oder ein von diesem beauftragtes Subjekt.

pagoPA: Technologische Infrastruktur im Sinne von Artikel 5, Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 82/2005, Kodex der digitalen Verwaltung, für die Zahlungen gegenüber den öffentlichen Verwaltungen.

pagoBollo: Technologische Infrastruktur von ACI und ACI Informatica für die Einzahlung der Kfz-Steuer, die in pagoPA integriert ist.

ACI: Italienischer Automobilclub, Verwalter des Öffentlichen Kraftfahrzeugregisters und demzufolge des von Artikel 51, Absatz 2-bis des Gesetzesdekretes vom 26. Oktober 2019, Nr. 124 vorgesehenen Integrierten Archivs, mit dem das Land für die Verwaltung der Kfz-Steuer zusammenarbeitet.

Kfz-Steuer-Archiv: Digitales Landesarchiv der Kraftfahrzeugsteuer in seiner Gesamtheit

Erfassung: Hochladen der Verwaltungsakte durch die dafür vorgesehenen Anwendungen mit damit verbundener Digitalisierung und Entmaterialisierung der Verwaltungsakte selbst, die in das der Agentur zur Verfügung gestellte Portal hochgeladen worden sind.

Richtigstellung: Eingabe einer Angabe oder eines Ereignisses in das Kfz-Steuer-Archiv, Änderung, Aktualisierung oder Korrektur des Kfz-Steuer-Archivs.

Artikel 2 Gegenstand der Vereinbarung und Beitrittsvoraussetzung

1. Die vorliegende Vereinbarung:
 - bestimmt und definiert die Beratungstätigkeit, die für die Steuerpflichtigen im Bereich der Kfz-Steuer im Auftrag des Landes durch die Agentur erbracht wird;
 - regelt die Durchführung der genannten Tätigkeiten;
 - legt die entsprechenden Vergütungen fest.
2. Voraussetzung für die Durchführung der Beratungstätigkeiten und für den Beitritt zur vorliegenden Vereinbarung ist die Befähigung zur Einhebung der Kfz-Steuer über pagoPA und PagoBollo.

Artikel 3 Tätigkeiten, die in den Zuständigkeitsbereich der Agentur fallen, und entsprechende Durchführungsmodalitäten

1. Die Agentur verpflichtet sich mit dem Beitritt zur Vereinbarung dazu, die folgenden Tätigkeiten in Bezug auf Fahrzeuge, die in den steuerlichen Zuständigkeitsbereich des Landes fallen, durchzuführen:
 - a. die direkte Beratung der Steuerpflichtigen in Form einer qualifizierten technisch-rechtlichen Beratung, die für die Klarstellung und Definition der betroffenen Steuerposition notwendig ist (etwa Informationen und Klarstellungen sowohl allgemeiner Natur über die Voraussetzungen für die Steuer, die Ablauf- und Verfallsfristen, die Berechnungsmodalitäten, die Tarife für die einzelnen Fahrzeugklassen, als auch spezifischer Natur über beispielsweise besondere Steuererleichterungen oder die Steuerposition eines einzelnen Fahrzeuges, vorbehaltlich der Einhaltung der Datenschutzbestimmungen);
 - b. die Annahme, die Aufnahme und die Ermittlung über die Anträge auf Rückerstattung, Befreiung und Erleichterung der Kfz-Steuer;
 - c. die Annahme, die Aufnahme, die Ermittlung und die Entscheidung über die Anträge auf Überprüfung der Zahlungsmittelungen, unabhängig von deren Bezeichnung, die den Steuerpflichtigen für die Eintreibung der nicht oder nicht regulär eingezahlten Kfz-Steuer gesendet worden sind;

- d. die Durchführung der im vorgehenden Punkt a. genannten Tätigkeit erforderlich oder nach Durchführung der in den vorhergehenden Punkten b., c. und d. genannten Tätigkeiten, nach Vorlage der erforderlichen Unterlagen oder in den gesetzlich vorgesehenen Fällen der entsprechenden Ersatzerklärung durch den Steuerpflichtigen.
2. Die Tätigkeiten finden über Telefon, digital oder innerhalb des Geschäftslokals/der Geschäftslokale der Agentur statt, in Räumlichkeiten, die für den Empfang der Steuerpflichtigen geeignet sind, und immer auf eine Art und Weise, auf die Vertraulichkeit der Kommunikationen gewährleistet wird.
3. Die Agentur führt die Tätigkeiten gegenüber dem Steuerpflichtigen kostenlos durch. Die Kostenlosigkeit bezieht sich auch auf Ausdrucke oder Kopien, die dem Steuerpflichtigen ausgestellt werden, und wird innerhalb der Räumlichkeiten der Agentur bekannt gemacht.
4. Die Agentur führt die Tätigkeiten unter Einhaltung der in Artikel 100 des D.P.R. vom 31. August 1972, Nr. 670 (Sonderstatut für Trentino/Südtirol) und in den entsprechenden Durchführungsbestimmungen enthaltenen Bestimmungen über die Zweisprachigkeit durch.

Artikel 4

Beitritt durch Subjekte, die mehrere Agenturen vertreten

1. Der vorliegenden Vereinbarung können auch Subjekte beitreten, die mehrere Agenturen vertreten, etwa Körperschaften, Gesellschaften, Konsortien oder Vereine im Namen und im Auftrag der Agenturen, die Mitglieder der genannten Subjekte sind oder mit diesen aus verschiedenster Hinsicht ein Rechtsverhältnis eingegangen sind.
2. Die im vorhergehenden Absatz genannten Subjekte sammeln und übermitteln den SED die Beitrittsgesuche der einzelnen Agenturen.

Artikel 5

Telematische Verbindungen

1. Die SED gewährleisten über das ACI der Agentur den Zugang zum Kfz-Steuer-Archiv und zu einem eigens für die Entmaterialisierung und Digitalisierung der Verwaltungsakte vorgesehenen Programm. Der Zugang erfolgt über den von der Agentur ausgewählten telematischen Pol. Die Agentur verpflichtet sich dazu, die zur Verfügung gestellten Software für die Erfassung und Verwaltung der Akte und für die digitale Erfassung derselben zu benützen. Bis zur vollständigen Entmaterialisierung und Digitalisierung werden die etwaigen Unterlagen in Papierform gemäß den von ACI und vom Land vorgegeben Modalitäten aufbewahrt.
2. Die Ausstellung der Zugangsdaten zum Kfz-Steuer-Archiv wird vom gesetzlichen Vertreter der Agentur bei ACI beantragt.
3. Die Agentur verpflichtet sich dazu, sich auf eigene Kosten mit technischen Mitteln auszustatten, die dazu geeignet sind, die Verbindung zu gewährleisten.

Artikel 6

Vergütungen

1. Der Agentur werden die folgenden Vergütungen zuerkannt:
 - a. in Bezug auf einen bestimmten Steuerpflichtigen, ein bestimmtes Fahrzeug und einen bestimmten Steuerzeitraum, für die Richtigstellung des Kfz-Steuer-Archivs, falls dies für die Einhebung der Kfz-Steuer oder für die Definition der Beobachtungen des Steuerpflichtigen, auch im Streitverfahren, erforderlich ist: Euro 9,00 zzgl. MwSt.;
 - b. Annahme, Ermittlungsverfahren und Aufnahme der Anträge auf Befreiung von der Kfz-Steuer zugunsten von Menschen mit Behinderung: Euro 9,00 zzgl. MwSt.;
 - c. Annahme, Ermittlungsverfahren und Aufnahme der Anträge in Bezug auf etwaige weitere Arten von Befreiungen bzw. Erleichterungen der Kfz-Steuer: Euro 9,00 zzgl. MwSt.;
 - d. Annahme, Ermittlungsverfahren und Aufnahme der Anträge auf Rückerstattung der Kfz-Steuer: Euro 9,00 zzgl. MwSt.
2. Für die in den Punkten b., c. und d genannten Tätigkeiten wird die Vergütung auch bei negativem Ausgang für den Steuerpflichtigen zuerkannt, sofern das Ermittlungsverfahren vollständig durchgeführt worden ist.
3. Die in Absatz 1 genannten Vergütungen werden ausschließlich dann zuerkannt, falls die Tätigkeiten Fahrzeuge betreffen, die in den steuerlichen Zuständigkeitsbereich des Landes fallen.
4. Die in Absatz 1 genannten Vergütungen werden ausschließlich im Falle eines Beitritts zur vorliegenden Vereinbarung zuerkannt. Es werden ausschließlich die Vergütungen für Tätigkeiten, die im Zeitraum der Wirksamkeit gemäß Art 9, Absatz 1 der vorliegenden Vereinbarung erbracht worden sind, zuerkannt.
5. Die Vergütung wird nicht zuerkannt oder, falls bereits ausbezahlt, auch durch Aufrechnung wieder eingeholt bei:
 - unvollständigem Ermittlungsverfahren wegen der fehlenden oder unzureichenden Übermittlung der für die Entscheidung über die entsprechenden Verwaltungsverfahren

erforderlichen Daten und Informationen; falschem Ermittlungsverfahren wegen der fehlerhaften Bewertung der entsprechenden faktischen und rechtlichen Voraussetzungen; fehlerhafte, für die Aktualisierung des Kfz-Steuer-Archivs nicht erforderliche oder in Ermangelung einer der oben beschriebenen Voraussetzungen durchgeführte Richtigstellungen des Kfz-Steuer-Archivs.

6. Hinsichtlich der Tätigkeiten zur Einhebung über pagoPA/pagoBollo bleiben die in den mit ACI oder dem telematischen Bezugspol getroffenen Vereinbarungen enthaltenen Bestimmungen aufrecht.
7. Aufrechnungen mit den von der Agentur als Kfz-Steuer eingehobenen oder aus anderen Gründen geschuldeten Summen sind jedenfalls unzulässig.

Artikel 7

Rechnungsausstellung

1. Die SED stellen der Agentur oder den Körperschaften, Gesellschaften, Konsortien oder Vereine im Namen und im Auftrag der Agenturen, die Mitglieder der genannten Subjekte sind oder mit diesen aus verschiedenster Hinsicht ein Rechtsverhältnis eingegangen sind, die für die Rechnungsausstellung erforderlichen Daten im Dreimonatszeitraum, in den Monaten April, Juli, Oktober und Dezember, zur Verfügung.
2. Falls die auszahlende Summe weniger als Euro 50,00 beträgt, muss die Rechnung im darauffolgenden Dreimonatszeitraum, wobei die genannte Mindestsumme erreicht werden muss, und auf jeden Fall am Ende des Kalenderjahres ausgestellt werden.
3. Die Rechnung muss innerhalb von 90 Tagen nach Erhalt der Anfrage auf Rechnungsausstellung der SED ausgestellt werden. Bei Nichtbeachtung dieser Frist werden die Vergütungen nicht zuerkannt.
4. Die SED werden die in der Rechnung angegebene Vergütung innerhalb von 30 Tagen ab Empfang derselben vorbehaltlich der gesetzlichen sowie der von der vorliegenden Vereinbarung vorgesehenen Kontrollen auszahlen.
5. Die Flüssigmachung der ausgestellten Rechnungen ist an die Einhaltung der bestehenden Bestimmungen im Bereich der ordnungsgemäßen Entrichtung der Sozialvorsorgebeiträge, die von der „Einheitsbescheinigung über die ordnungsgemäße Entrichtung der Sozialvorsorgebeiträge“ (DURC) bescheinigt wird, sowie an die Einreichung des „Dokuments über die Rückverfolgbarkeit der Finanzflüsse“ durch das Subjekt, das die Ausbezahlung der Rechnung beantragt, gebunden.

Artikel 8

Kontrollen und Zugänge

1. Die SED führen regelmäßige Kontrollen über die von der Agentur durchgeführten Operationen durch, um die korrekte Durchführung der durch die vorliegende Vereinbarung der Agentur übertragenen Tätigkeiten, auch hinsichtlich der Verbuchung im Sinne von Artikel 6, Absatz 4 und der zeitweiligen Aussetzung oder Aufhebung der Vereinbarung im Sinne von Artikel 10, zu überprüfen.
2. Die Agentur verpflichtet sich dazu, die oben genannten Kontrollen zu behindern, die Zugänge zu ermöglichen und den SED die Unterlagen, die sich im eigenen Besitz befinden, zur Verfügung zu stellen.

Artikel 9

Wirksamkeit und Dauer der Vereinbarung

1. Die vorliegende Vereinbarung ist für die Agentur ab dem Zeitpunkt der Mitteilung der Annahme des Beitrittsesuchs bis zum 31. Dezember 2023 verbindlich.
2. Die Parteien können trotzdem jederzeit von der Vereinbarung nach einer mindestens neunzigtägigen formellen Vorankündigung zurücktreten.
3. Im Falle von Gesetzesänderungen, die die Abschaffung der Kfz-Steuer beschließen, werden die Wirkungen der Vereinbarungen von Rechts wegen ohne vorherige Mitteilung durch die Parteien beendet, vorbehaltlich der Regelung der noch ausstehenden Auszahlungen.

Artikel 10

Gründe, die zur zeitweiligen Aussetzung und Aufhebung der Vereinbarung führen

1. Die SED unterbrechen den Zugang zum Kfz-Steuer-Archiv eine Arbeitswoche lang in den folgenden Fällen:
 - a. Durchführung, vonseiten der Agentur, einer Mindestanzahl von drei fehlerhaften oder unvollständigen Richtigstellungen des Kfz-Steuer-Archivs, welche mindestens 10% der Gesamtheit der im entsprechenden Dreimonatszeitraum durchgeführten Richtigstellungen bilden;
 - b. Einforderung einer Vergütung durch den Steuerpflichtigen für die von der vorliegenden Vereinbarung vorgesehenen Tätigkeiten.
2. Die Vereinbarung wird von Rechts wegen mit Widerruf der Zugangsdaten zum Kfz-Steuer-Archiv in den folgenden Fällen aufgehoben:

- a. Widerruf oder auch nachträgliches fehlendes Vorliegen der Ermächtigung zur Ausübung der Beratungstätigkeit auf dem Gebiet des Verkehrs von Transportfahrzeugen im Sinne des Gesetzes vom 8. August 1991, Nr. 264;
- b. fehlende Einhaltung der Pflichten hinsichtlich der Vertraulichkeit und der Verarbeitung personenbezogener Daten;
- c. Übertragung, auch zeitweiliger Natur, der Zugangsdaten zum Kfz-Steuer-Archiv an Dritte;
- d. Behinderung der Kontrolltätigkeit durch die SED;
- e. Weigerung, die Unterlagen über die Richtigstellungen des Kfz-Steuer-Archivs und allgemein über sämtliche bearbeitete Verwaltungsakte vorzulegen, aufzubewahren oder den SED zur Verfügung zu stellen;
- f. verpflichtende Meldung durch die SED an die zuständige Staatsanwaltschaft in den von den bestehenden Bestimmungen vorgesehenen Fällen;
- g. fehlende Verwendung von pagoPA/pagoBollo für die Einhebung der Steuer.

Artikel 11

Außerordentliche Ereignisse

1. Falls die Agentur die mit der vorliegenden Vereinbarung verbundenen Tätigkeiten aufgrund von für außerordentlich erklärten Ereignisse nicht durchführen konnte, werden die Fristen für die Durchführung dieser Erfüllungen, falls sie während des Untätigkeitszeitraumes oder in den fünf darauffolgenden Tagen verfallen sind, gemäß dem gesetzesvertretenden Dekret vom 15. Jänner 1948, Nr. 1 von Rechts wegen um fünf Tage ab jenem Tag, an dem die Agentur die normale Tätigkeit wiederaufnehmen konnte, verlängert.
2. Die Agentur muss den SED unverzüglich mittels zertifizierter elektronischer Post die außerordentlichen Ereignisse, welche die Erfüllungen verhindert haben, mitteilen.

Artikel 12

Änderungen der Vereinbarung

1. Etwaige wesentliche Änderungen der vorliegenden Vereinbarung müssen von der Landesregierung angenommen werden und werden gemäß den in der entsprechenden Maßnahme angegebenen Fristen oder in Ermangelung einer solchen Angabe 90 Tage nach Annahme der Maßnahme wirksam.
2. Die Agentur, die das vorliegende Rechtsverhältnis fortführen möchte, muss den angenommenen Änderungen ausdrücklich in schriftlicher Form beitreten.

Artikel 13

Verarbeitung personenbezogener Daten

1. Das Land ist Inhaber der Verarbeitung der im Kfz-Steuer-Archiv enthaltenen Daten.
2. Die Agentur ist „Unterauftragsverarbeiter für die Verarbeitung personenbezogener Daten“ im Sinne von Art. 28 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (Datenschutz-Grundverordnung) und unterzeichnet eine eigens dafür vorgesehene Vereinbarung zur Ernennung mit dem Auftragsverarbeiter, ACI, im Sinne von Artikel 28, Absatz 4 der genannten Verordnung (EU).
3. Die vom Land für die Durchführung der von der vorliegenden Vereinbarung zur Verfügung gestellten Daten dürfen von der Agentur weder für andere Zwecke genutzt noch Dritten weitergegeben werden.

Artikel 14

Zuständiges Gericht

1. Für sämtliche Streitfälle zwischen den Parteien, die diese Vereinbarung betreffen, ist ausschließlich der Gerichtsstand Bozen zuständig.

Schema di Convenzione per adesione per lo svolgimento dell'attività di assistenza al contribuente in materia di tassa automobilistica provinciale tra Alto Adige Riscossioni e le Agenzie di pratiche automobilistiche

Articolo 1 Definizioni

Ai fini della presente Convenzione vengono utilizzate le seguenti definizioni:

Tassa auto: tassa automobilistica provinciale, istituita dalla Provincia autonoma di Bolzano con la legge provinciale 10 agosto 1998, n. 9 ai sensi dell'art. 73, comma 1 del D.P.R. 31 agosto 1972, n. 670.

Provincia o Alto Adige Riscossioni (per brevità AAR): la Provincia autonoma di Bolzano e la propria società partecipata Alto Adige Riscossioni, dal 2015 incaricata della gestione della tassa auto.

Agenzia: agenzia di pratiche automobilistiche/studio di consulenza di cui alla legge 8 agosto 1991, n. 264 (Disciplina dell'attività di consulenza per la circolazione dei mezzi di trasporto).

Contribuente: soggetto passivo della tassa automobilistica secondo la vigente normativa o suo delegato.

pagoPA: infrastruttura tecnologia di cui all'articolo 5, comma 2 del decreto legislativo n. 82/2005, Codice dell'Amministrazione Digitale, per i pagamenti verso le pubbliche amministrazioni.

pagoBollo: infrastruttura tecnologica di ACI e ACI Informatica integrata con pagoPA per il pagamento della tassa auto.

ACI: Automobile Club d'Italia, quale gestore del PRA e conseguentemente dell'archivio integrato di cui all'articolo 51, comma 2-bis del decreto-legge del 26 ottobre 2019, n. 124, con il quale la Provincia coopera per la gestione della tassa auto.

APTA: archivio informatico provinciale della tassa automobilistica inteso nel suo complesso.

Acquisizione: caricamento della pratica amministrativa mediante gli appositi applicativi con conseguente digitalizzazione e smaterializzazione delle pratiche amministrative stesse, caricate nel portale informatico messo a disposizione dell'Agenzia.

Bonifica: operazione di inserimento di un dato o di un evento nell'APTA, modifica, aggiornamento o correzione dell'APTA

Articolo 2 Oggetto della Convenzione e presupposto per l'adesione

1. La presente Convenzione:
 - stabilisce e definisce l'attività di assistenza in materia di tassa auto fornite ai contribuenti, per conto della Provincia, dall'Agenzia;
 - disciplina lo svolgimento delle suddette attività;
 - determina i relativi corrispettivi.
2. Presupposto per lo svolgimento delle attività di assistenza e per l'adesione alla presente Convenzione è l'abilitazione alla riscossione della tassa auto tramite pagoPa e PagoBollo.

Articolo 3 Attività di competenza dell'Agenzia e relative modalità di svolgimento

1. L'Agenzia, con l'adesione alla Convenzione, si obbliga a svolgere le seguenti attività in relazione a veicoli di competenza fiscale della Provincia autonoma di Bolzano:
 - a. l'assistenza diretta ai contribuenti, intesa come assistenza tecnico-giuridica qualificata, necessaria al chiarimento ed alla definizione della posizione tributaria interessata (ad esempio: informazioni e chiarimenti, sia di carattere generale concernenti i presupposti d'imposta, i termini di decorrenza e scadenza, le modalità di calcolo, le tariffe per singola tipologia di veicolo, sia di carattere specifico concernenti, sempre a titolo di esempio, particolari agevolazioni tributarie o la posizione fiscale di un singolo veicolo, fermo restando il rispetto delle disposizioni in materia di tutela dei dati personali);
 - b. la ricezione, l'acquisizione e l'istruttoria delle domande di rimborso, di esenzione dal pagamento e di riduzione della tassa auto;
 - c. la ricezione, l'acquisizione, l'istruttoria e la definizione delle domande di riesame degli avvisi di pagamento, comunque denominati, inviati ai contribuenti per il recupero della tassa auto non pagata o irregolarmente pagata;
 - d. la bonifica dell'APTA, necessaria per lo svolgimento dell'attività di cui al precedente punto a) oppure in seguito allo svolgimento delle attività di cui ai precedenti punti b), c) e d), previa presentazione di idonea documentazione oppure, nei casi previsti dalla legge, di apposita dichiarazione sostitutiva del contribuente.
2. Le attività si svolgono telefonicamente, per le vie telematiche e all'interno dei locali della sede o delle sedi dell'Agenzia, in spazi idonei al ricevimento del contribuente e sempre in modo da assicurare la riservatezza delle comunicazioni.

3. L'Agenzia svolge le attività gratuitamente nei confronti del contribuente. La gratuità è riferita anche a stampe o copie rilasciate al contribuente e pubblicizzate all'interno dei locali dell'Agenzia.
4. L'Agenzia svolge le attività nel rispetto delle disposizioni sul bilinguismo di cui all'articolo 100 del D.P.R. 31 agosto 1972, n. 670 (Statuto speciale per il Trentino/Alto-Adige) e delle relative norme di attuazione.

Articolo 4

Sottoscrizione da parte di soggetti che rappresentano più agenzie

1. La presente convenzione può essere sottoscritta anche da soggetti, i quali rappresentano più Agenzie, quali Enti, Società, Consorzi o Associazioni in nome e per conto delle Agenzie a essi affiliate o associate a vario titolo.
2. I soggetti di cui al comma precedente raccolgono e trasmettono ad AAR le richieste di adesione delle singole Agenzie.

Articolo 5

Collegamenti telematici

1. AAR, tramite ACI, garantisce all'Agenzia l'accesso all'APTA e ad un apposito programma informatico per la dematerializzazione e la digitalizzazione delle pratiche amministrative. L'accesso avviene per il tramite del Polo telematico prescelto dall'Agenzia. L'Agenzia si impegna ad utilizzare i programmi informatici messi a disposizione per l'acquisizione e gestione delle pratiche e per l'acquisizione digitale delle stesse. Nelle more della completa dematerializzazione e digitalizzazione l'eventuale documentazione cartacea è conservata secondo le indicazioni di ACI e della Provincia.
2. Le credenziali di accesso all'APTA sono richieste ad ACI dal legale rappresentante dell'Agenzia.
3. L'Agenzia assume l'impegno di dotarsi, a proprio carico, di mezzi tecnici idonei ad assicurare il collegamento.

Articolo 6

Corrispettivi

1. All'Agenzia sono riconosciuti i seguenti corrispettivi:
 - a. relativamente ad un determinato contribuente, un determinato veicolo ed un determinato periodo d'imposta, per la bonifica dell'APTA che sia funzionale alla riscossione della tassa auto o alla definizione delle osservazioni del contribuente anche in sede di contenzioso: euro 9,00 oltre ad IVA;
 - b. ricezione, istruttoria e acquisizione delle domande di esenzione a favore di soggetti disabili: euro 9,00 oltre ad IVA;
 - c. ricezione, istruttoria e acquisizione delle domande relative ad eventuali ulteriori tipologie di esenzione ovvero di riduzione: euro 9,00 oltre ad IVA;
 - d. ricezione, istruttoria e acquisizione delle domande di rimborso: euro 9,00 oltre ad IVA.
2. Per le attività di cui ai punti b., c., d. il corrispettivo è riconosciuto anche in caso di esito sfavorevole al contribuente, purché l'istruttoria sia completa.
3. I corrispettivi di cui al comma 1 sono riconosciuti esclusivamente se le relative attività sono effettuate in relazione a veicoli di competenza fiscale della Provincia autonoma di Bolzano.
4. Il riconoscimento dei corrispettivi di cui al comma 1 è subordinato all'adesione alla presente Convenzione. Verranno riconosciuti soltanto i corrispettivi per attività poste in essere nel periodo di efficacia della Convenzione, come previsto dal successivo art. 9, comma 1.
5. Il corrispettivo non è riconosciuto, oppure, qualora già liquidato, è recuperato, anche per compensazione, nel caso di:
 - istruttoria incompleta, a causa della mancata o insufficiente trasmissione dei dati e delle informazioni necessarie alla definizione dei rispettivi procedimenti amministrativi;
 - istruttoria errata a causa di errata valutazione dei relativi presupposti di fatto e di diritto;
 - bonifiche dell'APTA errate oppure non funzionali all'aggiornamento dello stesso oppure eseguite in assenza di uno dei presupposti sopra descritti.
6. Con riferimento alle operazioni di riscossione tramite pagoPA/pagoBollo, resta fermo quanto previsto dai rispettivi accordi con ACI o con il polo telematico di riferimento.
7. Non sono in ogni caso ammissibili compensazioni con le somme riscosse a titolo di tassa automobilistica o ad altro titolo dovute dall'Agenzia.

Articolo 7

Fatturazione

1. AAR mette a disposizione dell'Agenzia o degli Enti, Società, Consorzi, Associazioni, in nome e per conto delle Agenzie ad essi affiliati o associati a vario titolo, i dati necessari alla fatturazione trimestralmente, nei mesi di aprile, luglio, ottobre e dicembre.

2. Qualora inferiore all'importo di euro 50,00, la fattura dovrà essere emessa nel trimestre successivo, purché raggiunga tale importo e, in ogni caso, al termine dell'anno solare.
3. La fattura dovrà essere emessa entro 90 giorni dalla richiesta di fatturazione di AAR, a pena di mancato riconoscimento dei relativi corrispettivi.
4. AAR provvederà al pagamento del corrispettivo indicato nella fattura entro 30 giorni dal ricevimento della stessa, fatte salve le verifiche di legge e quelle previste dalla presente Convenzione.
5. La liquidazione delle fatture emesse sarà subordinata al rispetto delle disposizioni vigenti in materia di regolarità contributiva, attestate dal DURC, ed alla consegna del "Documento di tracciabilità finanziaria" da parte del soggetto richiedente il pagamento della fattura.

Articolo 8

Controlli e accessi

1. AAR esegue controlli periodici sulle operazioni svolte dall'Agenzia, al fine di verificare il corretto svolgimento delle attività affidate all'Agenzia secondo la presente Convenzione, anche con riferimento alla contabilizzazione di cui all'articolo 6, comma 4 ed alla sospensione o risoluzione della Convenzione, come indicato nell'articolo 10.
2. L'Agenzia si impegna a non ostacolare i controlli sopraccitati, a consentire gli accessi e a mettere a disposizione di AAR la documentazione in proprio possesso.

Articolo 9

Efficacia e durata della Convenzione

1. La presente Convenzione è vincolante per l'Agenzia dalla data della comunicazione di accettazione della domanda di adesione fino al 31 dicembre 2026.
2. Le parti possono comunque recedere in qualsiasi momento, previo formale preavviso di almeno 90 giorni.
3. Nel caso di modifiche normative che dispongano la soppressione della tassa auto, gli effetti della Convenzione cessano di diritto senza preventiva comunicazione fra le parti, salva la regolazione delle pendenze.

Articolo 10

Causa di sospensione e risoluzione della Convenzione

1. AAR sospende l'accesso all'APTA per una settimana lavorativa, in caso di:
 - a. effettuazione, da parte dell'Agenzia, di un numero minimo di tre bonifiche dell'APTA errate o incomplete che costituiscano almeno il 10% del totale delle bonifiche eseguite nel trimestre di riferimento;
 - b. richiesta di un corrispettivo al contribuente per le attività di cui alla presente Convenzione.
2. La Convenzione è risolta di diritto, con revoca delle credenziali di accesso all'APTA, in caso di:
 - a. revoca o mancanza, anche sopravvenuta, dell'autorizzazione all'esercizio di attività di consulenza per la circolazione dei mezzi di trasporto, ai sensi della legge 8 agosto 1991, n. 264;
 - b. mancato rispetto degli obblighi relativi alla riservatezza e al trattamento dei dati personali;
 - c. cessione a terzi, anche temporanea, delle credenziali di accesso all'APTA;
 - d. ostacolo allo svolgimento dell'attività di controllo da parte di AAR;
 - e. rifiuto di esibire, conservare o mettere a disposizione di AAR la documentazione relativa alle bonifiche dell'APTA e, in generale, a tutte le pratiche amministrative prese in carico;
 - f. segnalazione obbligatoria di AAR alla competente Procura della Repubblica, nei casi previsti dalla vigente normativa;
 - g. mancato utilizzo di PagoPa-PagoBollo per la riscossione del tributo.

Articolo 11

Eventi eccezionali

1. Qualora l'Agenzia non abbia potuto svolgere le attività connesse con la presente Convenzione a causa di eventi dichiarati eccezionali, secondo quanto previsto dal decreto legislativo 15 gennaio 1948, n. 1, i termini per l'esecuzione di tali adempimenti, che siano scaduti durante il periodo di inattività o nei cinque giorni seguenti, sono prorogati di diritto di cinque giorni a decorrere dal giorno in cui l'Agenzia abbia potuto riprendere la normale attività.
2. L'Agenzia deve comunicare senza ritardo ad AAR a mezzo posta elettronica certificata gli eventi eccezionali impeditivi degli adempimenti.

Articolo 12

Modifiche alla Convenzione

1. Eventuali modifiche sostanziali alla presente Convenzione dovranno essere approvate dalla Giunta provinciale ed assumeranno efficacia secondo i termini indicati nel relativo provvedimento, oppure, in mancanza di tale indicazione, 90 giorni dopo l'adozione del provvedimento.

2. L'Agenzia che intende proseguire il rapporto convenzionale deve aderire espressamente in forma scritta alle modifiche adottate.

Articolo 13

Trattamento dei dati personali

1. Titolare del trattamento dei dati contenuti nell'APTA è la Provincia.
2. L'Agenzia è "Sub responsabile esterno del trattamento dei dati personali" ai sensi dell'art. 28 del Regolamento (UE) 2016/679 del Parlamento europeo e del Consiglio (Regolamento generale sulla protezione dei dati) e sottoscrive un apposito accordo di nomina con il Responsabile esterno del trattamento, ACI, ai sensi dell'articolo 28, paragrafo 4 del citato Regolamento (UE).
3. I dati resi disponibili dalla Provincia per l'esercizio delle attività previste dalla presente Convenzione non possono essere utilizzati dall'Agenzia per altri scopi né ceduti a terzi

Articolo 14

Foro competente

1. Per ogni controversia tra le parti relativa alla presente Convenzione è competente in via esclusiva il foro di Bolzano.

MITTELSPERRE/BLOCCO FONDI 2230001643

Pos	Capitolo Kapitel		Nr. fornitore Nr. Lieferant	Cognome nome/Denominazione Vorname Name/Bezeichnung			Prenotazione impegno Mittelvorbindung	Elemento WBS PSP-Element		Importo impegno (preventivo/stima) Zweckbindung (Voranschlag/Schätzung)	
	CdR FSt	Eser Jahr	Cod. fisc. Steuer. Nr.	Part.IVA MwStr.Nr	Indirizzo/Sede Anschrift/Sitz		Inizio competenza Anfang Kompetenz	Fine competenza Ende Kompetenz	CIG	CUP	
Servizio/Acquisto				Dienstleistung/Ankauf				Nota/Note			
001	U01041.0390		359182	ALTO ADIGE RISCOSSIONI SPA							100.000,00
	05	2024	02805390214	02805390214	VIA J. MAYR NUSSER 62/D - BOLZANO		01.01.2024	31.12.2024			
	05.03/convenzione agenzie 2024-2026				05.03/VEREINBARUNG AGENT.2024-2026				Convenzione agenzie 2024-2026		
	P	Tipologia - Typologie		Tipo - Typ		Documento - Dokument	Dettaglio - Detail			Data - Datum	Importo - Betrag
002	U01041.0390		359182	ALTO ADIGE RISCOSSIONI SPA							100.000,00
	05	2025	02805390214	02805390214	VIA J. MAYR NUSSER 62/D - BOLZANO		01.01.2025	31.12.2025			
	05.03/convenzione agenzie 2024-2026				05.03/VEREINBARUNG AGENT.2024-2026				Convenzione agenzie 2024 -2026		
	P	Tipologia - Typologie		Tipo - Typ		Documento - Dokument	Dettaglio - Detail			Data - Datum	Importo - Betrag
003	U01041.0390		359182	ALTO ADIGE RISCOSSIONI SPA							100.000,00
	05	2026	02805390214	02805390214	VIA J. MAYR NUSSER 62/D - BOLZANO		01.01.2026	31.12.2026			
	05.03/convenzione agenzie 2024-2026				05.03/VEREINBARUNG AGENT.2024-2026				Convenzione agenzie 2024 -2026		
	P	Tipologia - Typologie		Tipo - Typ		Documento - Dokument	Dettaglio - Detail			Data - Datum	Importo - Betrag
Totale attuale - Gesamtbetrag:								300.000,00			



Der Landeshauptmann
Il Presidente

KOMPATSCHER ARNO

19/12/2023

Der Generalsekretär
Il Segretario Generale

MAGNAGO EROS

19/12/2023

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 16 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

nome e cognome: Arno Kompatscher

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 16 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Eros Magnago

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

19/12/2023

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma